





*Nachhaltigkeitsbericht
in Kürze* 3

*Nachhaltiges Investieren
bei der PK Nidwalden* 5

Einleitung	5
Nachhaltigkeitsgrundsätze und -ziele	5
Berichterstattung und Zielerreichung für das Jahr 2025	7

Anhänge 14

1 Nachhaltigkeitskennzahlen in Anlehnung an den Reporting-Standard des ASIP	14
2 Übersicht über Mitgliedschaften der externen Vermögensverwalter im Bereich Nachhaltigkeit	24
3 Aktuelle Ausschlussliste des SVVK-ASIR	28
4 Direkt gehaltene Liegenschaften	30

Nachhaltigkeitsbericht in Kürze

Stewardship

Stimmrechte

100%

In allen Aktienprodukten werden die Stimmrechte von der Fondsleitung ausgeübt.

Mitgliedschaften

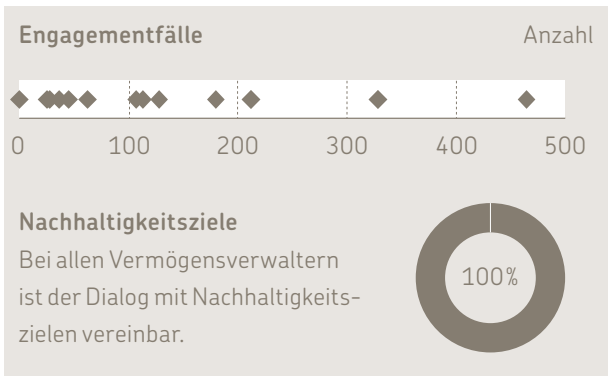
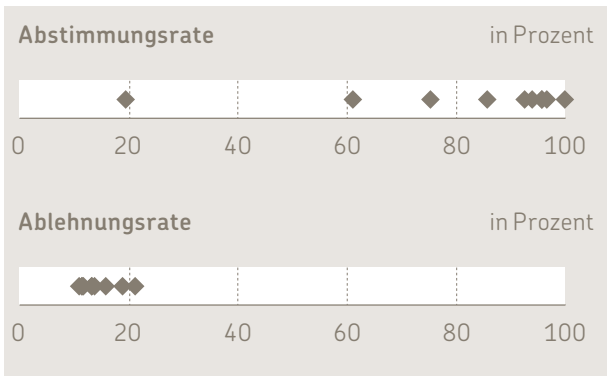
>30

Mit Ausnahme der HIG AST sind alle Vermögensverwalter Mitglied bei Organisationen im Bereich ESG und haben die Principles for Responsible Investment unterzeichnet.

Dialog

100%

Die Vermögensverwalter für Aktien und Obligationen suchen aktiv den Dialog mit Unternehmen. Zudem ist die PK Nidwalden seit 2022 Mitglied bei den Ethos Engagement Pools.



Jeder Punkt zeigt den entsprechenden Wert für ein Teilmandat. Daten zur Abstimmungsrate, Ablehnungsrate sowie zu den Engagementfällen sind jeweils für alle Mandate verfügbar (vgl. Anhang 1).

Negativkriterien

× Per Stichtag 31.12.2025 befand sich kein Titel gemäss Liste des **SVVK-ASIR** im Portfolio der PK Nidwalden.

Positivkriterien

Nachhaltigkeitsaspekte und Klimakriterien resp. -ziele

- ✓ Bei den indirekten Immobilienanlagen werden Nachhaltigkeitsaspekte beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation berücksichtigt
- ✓ Alle indirekten Immobiliengefässe streben bis spätestens zum Jahr 2050 das Erreichen von Netto-Null-Treibhausgasemissionen an



Nachhaltigkeitsbericht in Kürze



Berichterstattung

✓ Das Anlagevermögen wird regelmässig in Bezug auf die Nachhaltigkeitsbestrebungen überprüft.



Anlagespezifische Kennzahlen und Transparenzquote

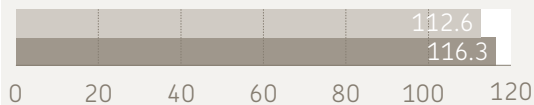
Aktien und Unternehmensanleihen

(ohne Staatsanleihen)

55% des Gesamtvermögens

Klimakennzahlen Scope 1 & 2*

CO₂-Intensität (TQ: 96%)



CO₂-Fussabdruck (TQ: 96%)

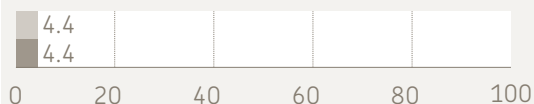


Exposure gegenüber fossilen Brennstoffen in Prozent

Kohle (TQ: 95%)



Andere fossile Brennstoffe (TQ: 95%)



■ Portfolio ■ Benchmark

* t CO₂e pro CHF Mio. Ertrag/investiertes Kapital
TQ = Transparenzquote

Immobilien Schweiz (indirekt)

8% des Gesamtvermögens

CO₂-Intensität Portfolio Scope 1 & 2*

2025 (TQ: 95%)



Weitere Kennzahlen

	Portfolio	TQ
Energie-Intensität (kWh pro m ²)	93.8	95.3%
Fossile Energieträger	60.7%	70.5%

* kg CO₂e pro m² Energiebezugsfläche
TQ = Transparenzquote

Sämtliche Daten wurden bei den Vermögensverwaltern erhoben.
Detaillierte Informationen zur Konsolidierung befinden sich im Glossar.

Nachhaltiges Investieren bei der PK Nidwalden

EINLEITUNG

Die Pensionskasse des Kantons Nidwalden («PK Nidwalden») lässt dem Thema Nachhaltigkeit auf verschiedenen Ebenen einen hohen Stellenwert zukommen. Als Einrichtung der 2. Säule ist die PK Nidwalden bereits durch ihren Vorsorgeauftrag auf Generationengerechtigkeit und auf eine nachhaltige Entwicklung ausgerichtet. Es ist die gesetzliche Aufgabe der PK Nidwalden, die Auszahlung der versprochenen Leistungen sicherzustellen und zwischen den Ansprüchen verschiedener Generationen (Rentenbeziehende und aktiv Versicherte) abzuwägen. Gleichzeitig ist sich die PK Nidwalden ihrer ökologischen und sozialen Verantwortung sowie ihrer Verantwortung hinsichtlich der Governance bewusst und berücksichtigt diese bei ihren Anlageentscheiden im Rahmen der treuhänderischen Sorgfaltspflicht. Aus diesem Grund ist das Bekenntnis der PK Nidwalden zur Nachhaltigkeit im Anlagereglement verankert.

NACHHALTIGKEITSGRUNDSÄTZE UND -ZIELE

Im Rahmen der Vermögensbewirtschaftung berücksichtigt die PK Nidwalden bereits bei der Neuausschreibung von Vermögensverwaltungsmandaten verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte. Oberster Grundsatz der Nachhaltigkeitsbemühungen ist es, durch eine aktive Interessenswahrnehmung (Ausübung der Aktionärsrechte und Engagement) den nachhaltigen Wandel in der Wirtschaft mitvoranzutreiben. Unternehmen werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen, wenn sie gegen global akzeptierte Normen im Bereich Umwelt, Soziales und Governance verstossen. Basis dafür sind Schweizer Gesetze und Verordnungen sowie internationale Abkommen und Konventionen.

Die Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsbestrebungen der PK Nidwalden mündete im Jahr 2023 in der Definition verbindlicher ESG-Ziele. Die Zielsetzungen orientieren sich an der institutionellen Best Practice im Bereich Nachhaltigkeit und werden nachfolgend entlang der verschiedenen Formen der nachhaltigen Vermögensanlage gegliedert.



Nachhaltiges Investieren bei der PK Nidwalden

Stewardship

Es wird darauf geachtet, dass die Vermögensverwalter Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) sind und sich durch weitere Mitgliedschaften im Bereich ESG für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen.

Den Vermögensverwaltern wird aufgetragen, die Stimm- und Wahlrechte («Aktionärsrechte») innerhalb von Kollektivanlagen wann immer möglich in einem ökonomisch sinnvollen Mass wahrzunehmen.

Die Vermögensverwalter sollen mit dem verwalteten Vermögen nach Möglichkeit Engagement betreiben und sich damit für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen. Die Vermögensverwalter, welche Aktien bewirtschaften, sollen zwingend Engagement betreiben.

Die PK Nidwalden betreibt Engagement, indem sie Mitglied bei einem Engagement Pool oder bei einer Engagement-Initiative ist.

Negativkriterien

Die Vermögensverwalter sollen nicht in Anlagen investieren, die der Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK-ASIR¹) zum Ausschluss empfiehlt. Dadurch wird sichergestellt, dass Unternehmen, die durch ihre Geschäftstätigkeit gegen internationale und von der Schweiz ratifizierte Konventionen verstossen, oder Länder, gegen welche die Schweiz aufgrund einer Verletzung des Völkerrechts, namentlich der Menschenrechte, ein umfassendes Rüstungs- oder Repressionsgüterembargo erlassen hat, vom Anlageuniversum ausgeschlossen werden.

Positivkriterien

Sowohl bei den indirekten als auch bei den direkten Immobilienanlagen wird darauf geachtet, dass Nachhaltigkeitsaspekte beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation berücksichtigt werden.

Überwachung und Berichterstattung

Die Vermögensverwalter sollen periodisch über die ESG-Bestrebungen ihres Mandats rapportieren.

Die Vermögensverwalter der Obligationen- und Aktienkategorien werden zudem angehalten, periodisch einen ESG Score und eine klimarelevante Kennzahl für das Portfolio zu berechnen und auszuweisen.

Bei den indirekten Immobilienanlagen² wird erwartet, dass sowohl die Energieintensität als auch die CO₂-Intensität gemessen und überwacht werden.

Netto-Null Emissionsziele (Monitoring)

Die PK Nidwalden prüft regelmässig, wie viele Firmen in ihrem Aktien- und Unternehmensanleihenportfolio Netto-Null-Ziele definiert haben, welche von der Science Based Targets initiative (SBTi) oder einer vergleichbaren Initiative validiert wurden.

¹ Siehe: www.svvk-asir.ch

² Gilt nur für Single Funds (d.h. nicht für den CBRE Global Alpha Fund und die UBS AST 3 GRE [ex CH]).

BERICHTERSTATTUNG UND ZIELERREICHUNG FÜR DAS JAHR 2025

Die Nachhaltigkeitseigenschaften des Portfolios der PK Nidwalden per 31.12.2025 werden nachfolgend entlang der verschiedenen Formen der nachhaltigen Vermögensanlage gegliedert. Zudem wird geprüft, inwiefern die ESG-Ziele im Jahr 2025 erreicht wurden. Allfällige Abweichungen von den Zielsetzungen werden begründet.

Stewardship

Die Vermögensverwalter engagieren sich durch über 30 Mitgliedschaften und Initiativen

Erklärung: Vermögensverwalter können sich durch verschiedene Mitgliedschaften bei Organisationen oder Initiativen für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen. International hat sich die Unterzeichnung der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufenen Initiative Principles for Responsible Investment (PRI) etabliert.

Mit Ausnahme der HIGAnlagestiftung haben alle externen Vermögensverwalter der PK Nidwalden die Principles for Responsible Investment (PRI) unterzeichnet und setzen sich dadurch für die Förderung der nachhaltigen Vermögensanlage ein. Zudem sind vier der sieben Vermögensverwalter Mitglied bei Swiss Sustainable Finance (SSF) und bekennen sich so zur Nachhaltigkeit des Schweizer Finanzplatzes. Gesamthaft weisen die Vermögensverwalter der PK Nidwalden über 30 Mitgliedschaften bei Organisationen und Initiativen im Bereich Nachhaltigkeit³ aus.

Bereich	Mitgliedschaften
Nachhaltigkeitsziel	Principles for Responsible Investment (PRI) und weitere Mitgliedschaften im Bereich ESG für eine nachhaltige Entwicklung einsetzen.
Stand Zielerreichung	Die mandatierten Vermögensverwalter haben mit Ausnahme der HIG AST ⁴ die PRI unterzeichnet. (✓)

Die PK Nidwalden hat im vergangenen Jahr das Gespräch mit der HIG gesucht. Die HIG hat dargelegt, dass sie ihren CO₂-Ausstoss systematisch misst, einen Reduktionspfad verfolgt und bei Neubauten sowie Sanierungen nachhaltige Energie- und Photovoltaiklösungen umsetzt. Im jährlichen Nachhaltigkeitsbericht der HIG werden zusätzliche Kennzahlen bereitgestellt. Die PK Nidwalden beurteilt diese Massnahmen als ausreichend; weiterer Handlungsbedarf besteht nicht.

Die Stimmrechte werden bei den Aktien wahrgenommen

Erklärung: Durch die Ausübung der Stimm- und Wahlrechte (Aktionärsrechte) an den Generalversammlungen kann unter Einbezug von Nachhaltigkeitsgrundsätzen aktiv Einfluss auf die Portfolio-Unternehmen genommen werden. Während bei Einzeltiteln der Investor die Stimmrechte ausübt, werden sie bei Kollektivanlagen in der Regel durch die Fondsleitung wahrgenommen. Die Ausübung von Stimmrechten kommt bei Aktienanlagen zur Anwendung.

Investitionen in Aktien erfolgen bei der PK Nidwalden indirekt im Rahmen von Kollektivanlagen bei der UBS und der ZKB. Die Wahrnehmung der Stimmrechte erfolgt daher durch die Vermögensverwalter resp. die Fondsleitungen der Kollektivanlagen.

³ Übersicht Engagement-Initiativen und Mitgliedschaften der Vermögensverwalter in Anhang 2

⁴ Hinweis: Die PK Nidwalden hat vor zwei Jahren den Austausch mit der HIGAnlagestiftung gesucht. Die HIG verfolgt seit 2022 klare ESG-Massnahmen, insbesondere einen CO₂-Reduktionspfad (-40% fossil beheizte Flächen bis 2031) sowie den Ausbau von Photovoltaik bei Sanierungen und Neubauten. Die CO₂-Daten werden nach Empfehlung der KGAST über anerkannte Anbieter wie die Real Estate Investment Data Association (REIDA) erhoben und im jährlichen Nachhaltigkeitsbericht ausgewiesen. Aus Sicht der PK Nidwalden sind diese Schritte ausreichend; weiterer Handlungsbedarf besteht nicht.



Nachhaltiges Investieren bei der PK Nidwalden

Bei allen eingesetzten Kollektivanlagen wurde bestätigt, dass die Stimmrechte unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien in einem ökonomisch sinnvollen Mass ausgeübt werden.⁵ Die Vermögensverwalter resp. die Fondsleitungen haben zudem bestätigt, dass sie die Prinzipien ihrer Stimmrechtswahrnehmung auf ihre Nachhaltigkeitsziele ausrichten und dass diese mit dem Netto-Null-Ziel bis 2050 vereinbar sind.

Bereich	Ausübung Stimmrechte
Nachhaltigkeitsziel	Wahrnehmung Stimm- und Wahlrechte («Aktionärsrechte») in einem ökonomisch sinnvollen Mass.
Stand Zielerreichung	Die Fondsleitungen der Kollektivanlagen üben die Aktionärsrechte in einem ökonomisch sinnvollen Mass aus. ✓

Das Vermögen wird gezielt für Engagement-Aktivitäten genutzt

Erklärung: Vermögensverwalter können durch einen aktiven Dialog mit Unternehmen Einfluss auf das Management der Portfoliogesellschaften nehmen. Werden die Portfoliogesellschaften für ihre ökologische und soziale Verantwortung sensibilisiert, wird dies Engagement genannt. Der Einfluss ist typischerweise grösser, wenn Investoren ihre Anliegen gemeinsam bei den Unternehmen adressieren. Daher erfolgt das Engagement oftmals mit der Unterstützung eines spezialisierten Anbieters (bspw. Sustainalytics, Hermes, Ethos etc.) oder über den Beitritt zu einer Engagement-Initiative wie Climate Action 100+. Engagement kann grundsätzlich bei allen Anlagekategorien erfolgen.

Die von der PK Nidwalden eingesetzten Vermögensverwalter für Aktien und Obligationen (UBS, ZKB) suchen aktiv den Dialog mit dem Management von Portfoliounternehmen und sensibilisieren diese für ihre ökologische und soziale Verantwortung sowie für das Thema Governance. Die mandatierten Vermögensverwalter bestätigen, dass die Ziele im Bereich Engagement sowohl mit ihren Nachhaltigkeitszielen als auch mit dem Netto-Null-Ziel bis 2050 im Einklang stehen. Für eine detaillierte Beschreibung des Engagements (inkl. Diskussion der Fortschritte sowie Informationen zu den verschiedenen Eskalationsstufen) verweist die PK Nidwalden auf die Berichterstattungen der eingesetzten Vermögensverwalter.⁶

Die beiden externen Vermögensverwalter von Aktien und Obligationen haben ein Eskalationsverfahren für nicht erfolgreiche Engagements definiert (bspw. Abstimmung gegen Wiederwahl von einzelnen Verwaltungsräten oder Untergewichtung von Emittenten bei aktiven Produkten). Im vergangenen Jahr haben die Vermögensverwalter zwischen 24 und 465 Engagementfälle⁷ pro eingesetzter Kollektivanlage durchgeführt.

⁵ Die Grundsätze für die Stimmrechtsausübung der Vermögensverwalter der PK Nidwalden sind unter folgenden Links abrufbar:
UBS: www.ubs.com/global/en/assetmanagement/capabilities/sustainable-investing/corporate-gov-and-proxy-voting-policy.pdf
ZKB: www.swisscanto-fondsleitungen.com/en/investment-stewardship.html und www.swisscanto.com/voting

⁶ UBS: www.ubs.com/global/en/assetmanagement/capabilities/sustainable-investing.html
ZKB: www.zkb.ch/en/home/asset-management/sustainability/investment-stewardship.html

⁷ Ein Vermögensverwalter kann mit demselben Unternehmen zu verschiedenen Themen im Dialog stehen (jedes Thema gilt als ein Engagementfall).

Über die beiden Ethos Engagement Pools Schweiz und International betreibt die PK Nidwalden zudem als Investorin selbst Engagement. Seit Mitte 2022 wird damit ein direktes Aktionärs-Engagement für die Investitionen in Schweizer und europäische Aktien betrieben. Ziel des Dialogs ist es, die Unternehmen für die angesprochenen Nachhaltigkeitsthemen (insb. für die Themenschwerpunkte soziale und ökologische Verantwortung sowie Corporate Governance) zu sensibilisieren, zur Selbstregulierung anzuregen und dadurch einen positiven Einfluss auf die Geschäftspolitik der Unternehmen auszuüben. Zudem nimmt der Ethos Engagement Pool International an verschiedenen Investoreninitiativen teil. Durch ihre Mitgliedschaft im Ethos Engagement Pool International ist die PK Nidwalden beispielsweise auch Teil von Climate Action 100+. Die Initiative Climate Action 100+ hat zum Ziel, dass die weltweit grössten Treibhausgasemittenten die notwendigen Massnahmen gegen den Klimawandel ergreifen.

Bereich	Engagement
Nachhaltigkeitsziel	Die Vermögensverwalter, welche Aktien bewirtschaften, betreiben zwingend Engagement.
Stand Zielerreichung	Die von der PK Nidwalden eingesetzten Vermögensverwalter der Aktien und Obligationen betreiben Engagement. Teilweise wird auch bei den indirekten Immobilienanlagen Engagement betrieben. ✓

Bereich	Engagement
Nachhaltigkeitsziel	Die PK Nidwalden schliesst sich als Investorin einem Engagement Pool an.
Stand Zielerreichung	Die PK Nidwalden ist seit 2022 Mitglied bei den Ethos Engagement Pools Schweiz und International. ✓

Fallbeispiel: Dialog zwischen Ethos und Belimo zu Vergütung, Corporate Governance und Klimastrategie

Ethos führte in den vergangenen Jahren einen regelmässigen Dialog mit Belimo zu zentralen Themen der Unternehmensführung und Nachhaltigkeit. Im Mittelpunkt standen insbesondere das Vergütungssystem, die Zusammensetzung des Verwaltungsrats sowie die Weiterentwicklung der Klimastrategie.

Im Bereich Vergütung nahm Belimo im Jahr 2025 bedeutende Verbesserungen vor. So wurden die individuellen und qualitativen Ziele in der variablen Vergütung entfernt. Ethos hatte wiederholt angeregt, diese Kriterien durch klar messbare Ziele zu ersetzen, um die Transparenz des Vergütungsberichts und des Vergütungssystems zu erhöhen. Zudem integrierte Belimo neu Kriterien aus dem Bereich Umwelt, Soziales und Governance in die variable Vergütung der Geschäftsleitung.

Ein weiterer Schwerpunkt des Dialogs betraf die Klimastrategie des Unternehmens. Ethos hatte mehrfach empfohlen, wissenschaftlich bestätigte Reduktionsziele für die Treibhausgasemissionen nach dem Standard der Science Based Targets Initiative (SBTi) festzulegen. Im Oktober 2024 kündigte Belimo auf der Website der Initiative an, entsprechende Ziele entwickeln zu wollen, und im August 2025 wurden diese offiziell bestätigt.

Auch im Bereich Unternehmensführung wurden Erwartungen von Ethos berücksichtigt. So hatte Ethos eine stärkere Unabhängigkeit des Geschäftsprüfungsausschusses angeregt. An der Generalversammlung 2025 wurde ein neues unabhängiges Mitglied in dieses Gremium gewählt. Diese Person soll im Jahr 2026 den Vorsitz des Ausschusses übernehmen.

Quelle: «Ethos Engagement Pool Schweiz: Zusammenfassung der Aktivitäten 2025»⁸

⁸ www.ethosfund.ch/de/publikationen

Nachhaltiges Investieren bei der PK Nidwalden



Negativkriterien

Keine Investition in Unternehmen oder Länder gemäss SVVK-ASIR⁹-Ausschlussliste

Erklärung: Der SVVK-ASIR wurde im Jahr 2015 durch sieben mehrheitlich bundesnahe institutionelle Anleger mit einem Gesamtvermögen von über CHF 200 Mrd. gegründet.¹⁰ Die angewendeten Nachhaltigkeitskriterien des SVVK-ASIR orientieren sich an der Bundesverfassung (= Schweizer Normen und Werte), Gesetzen und Verordnungen sowie dem UN Global Compact (= von CH ratifizierte internationale Konventionen). Diese Grundlagen führen aktuell zu einer Ausschlussempfehlung für Unternehmen, die in die Entwicklung, Herstellung, Lagerung und/oder den Vertrieb von Antipersonen-Minen, Streumunition und/oder Nuklearwaffen involviert sind. Der SVVK-ASIR wendet einen kombinierten Ansatz an, indem er Firmen gemäss oben genannten Kriterien ausschliesst und mit Unternehmen, die durch ihr Verhalten (d.h. die Art der Geschäftsführung) gegen die normative Basis verstossen, Engagement betreibt. Erbringt das Engagement keine Verbesserung, wird das betroffene Unternehmen ebenfalls zum Ausschluss empfohlen («verhaltensbasierte Ausschlüsse»). Darüber hinaus wurden auf der Grundlage des Schweizer Sanktionssystems auch Staatsanleihen von Ländern in die Liste der empfohlenen Ausschlüsse aufgenommen. Aktuell befinden sich 42 Unternehmen und 12 Länder auf der Ausschlussliste des SVVK-ASIR (vgl. Liste in Anhang 3). Die Ausschlussliste des SVVK-ASIR ist insbesondere für Aktien und Obligationen relevant.

Per Stichtag 31.12.2025 haben die von der PK Nidwalden eingesetzten Vermögensverwalter für Aktien und Obligationen (UBS, ZKB) bestätigt, dass keine Titel von Unternehmen oder Staaten gehalten wurden, die sich auf der Ausschlussliste des SVVK-ASIR befinden. Bei 100% des Wertschriftenvermögens erfolgt ein systematischer Ausschluss von Unternehmen resp. Ländern, die auf der Ausschlussliste des SVVK-ASIR stehen.

Bereich	Negativkriterien (Ausschlüsse)
Nachhaltigkeitsziel	Keine Investitionen in Anlagen, die sich auf der SVVK-ASIR-Ausschlussliste befinden.
Stand Zielerreichung	Im Wertschriftenvermögen (Aktien, Obligationen) wird die SVVK-ASIR-Ausschlussliste systematisch berücksichtigt. ✓



Positivkriterien

Bei den indirekten Immobilienanlagen¹¹ werden Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt

Erklärung: Auch bei Immobilienanlagen können im Investitionsprozess Nachhaltigkeitsaspekte angewendet werden. Es können beispielsweise Nachhaltigkeitsgrundsätze beim Bau, der Renovation oder beim Kauf und Verkauf von Immobilien berücksichtigt werden. Darüber hinaus ist es auch möglich, Immobilien mit nachhaltigen Labels zertifizieren zu lassen und den Treibhausgasausstoss der Immobilien zu reduzieren.

Bei den indirekt gehaltenen Immobilien setzt die PK Nidwalden nicht kotierte Fonds und Anlagestiftungen ein. Alle Produkte verfügen über eine Nachhaltigkeitsstrategie, berücksichtigen also beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation Nachhaltigkeitsaspekte. Es werden bei allen Produkten Klimakriterien angewendet resp. Klimaziele definiert. Beispiele für Klimakriterien resp. -ziele sind Dekarbonisierungsansätze resp. Ansätze, die auf die Ziele des Pariser Klimaabkommens abgestimmt sind. Mit Ausnahme des Funds of Funds Produkts UBS AST 3 GRE (ex CH) im Bereich Immobilien Ausland streben alle Immobiliengefässe bis spätestens zum Jahr 2050 das Erreichen von Netto-Null-Treibhausgasemissionen an. Zudem verfügen einzelne Liegenschaften innerhalb der Produkte über Nachhaltigkeitszertifizierungen, wie Minergie oder andere Energiezertifizierungen. Beispielsweise sind innerhalb des Immobilienprodukts «Anlagestiftung Swiss Life Immobilien Schweiz ESG» rund 65% der Immobilien zertifiziert (DGNB, Minergie, GEAK/GEAK+).

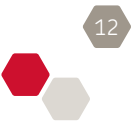
⁹ Schweizer Verein für verantwortungsbewusste Kapitalanlagen (SVVK-ASIR), siehe: www.svkk-asir.ch

¹⁰ BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich, compenswiss – Ausgleichfonds AHV/IV/EO, comPlan – Pensionskasse Swisscom, Pensionskasse des Bundes PUBLICA, Pensionskasse Post, Pensionskasse SBB, Suva.

¹¹ Gilt nur für Single Funds (d.h. nicht für den CBRE Global Alpha Fund und die UBS AST 3 GRE [ex CH]).

Vermögensverwalter				Vermögen per 31.12.2025		Positivkriterien					Beschrieb Absenkpfad (Dekarbonisierungsansatz)
Anlagekategorie	Name	Anlagestil	Umsetzung	in CHF Mio.	in %	ESG Strategie (Bau/Kauf Verkauf/Renovation)	Klimakriterien oder Klimaziele	Dekarbonisierungsansatz	Konformität mit Pariser Klimaabkommen	Zertifizierungen	
Immobilien Schweiz	UBS AST 1	aktiv	Anlagestiftung	6.1	0.6%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
Kommerzielle Immobilien Schweiz	UBS AST 1	aktiv	Anlagestiftung	3.5	0.3%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
Immobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	aktiv	Anlagestiftung	8.1	0.7%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
Geschäftsimmobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	aktiv	Anlagestiftung	9.6	0.9%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
Immobilien Responsible Schweiz	Swisscanto AST	aktiv	Anlagestiftung	8.5	0.8%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
Immobilien Schweiz	Helvetia AST	aktiv	Anlagestiftung	11.3	1.0%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
CH-Classico	HIG AST	aktiv	Anlagestiftung	8.8	0.8%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
Real Estate Switzerland Commercial	UBS AST 4	aktiv	Anlagestiftung	5.2	0.5%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
SPA Immobilien Schweiz	SPSS	aktiv	Anlagestiftung	11.9	1.1%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
Akara Swiss Diversity Property Fund PK	SPSS	aktiv	Fonds	12.4	1.1%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
Direct 1a Immo PK	UBS	aktiv	Fonds	4.3	0.4%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2050
Total Immobilien Schweiz				89.7	8.3%						
Global Real Estate (ex CH)	UBS AST 3	aktiv	Anlagestiftung	13.6	1.3%	•	–	–	–	•	Funds-of-funds Produkt; keine expliziten ESG-Ziele.
Real Estate Fund International (in Liq.)	UBS	aktiv	Fonds	2.3	0.2%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2040
Global Alpha	CBRE	aktiv	Fonds	9.3	0.9%	•	•	•	•	•	Netto-Null bis im Jahr 2040
Total Immobilien Ausland				25.3	2.3%						
Total Immobilien				114.9	10.6%						
Total Gesamtvermögen (exkl. Immo CH Direkt)				1'086.8	100.0%						

• Erfolgt – Erfolgt nicht/keine Angabe / Nicht anwendbar



Bereich	Positivkriterien indirekte Immobilien
Nachhaltigkeitsziel	Bei den indirekten Immobilienanlagen wird darauf geachtet, dass Nachhaltigkeitsaspekte beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation berücksichtigt werden.
Stand Zielerreichung	Bei den indirekten Immobilienanlagen werden beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt. ✓

Im Bereich der direkt gehaltenen Liegenschaften wird ebenfalls darauf geachtet, dass Nachhaltigkeitsaspekte beim Bau, beim Kauf und bei der Renovation berücksichtigt werden. Zudem liegt der Fokus hier auf einer Dekarbonisierung des Portfolios, welche insbesondere durch den Ersatz sämtlicher Ölheizungen über die nächsten 10 Jahre erreicht werden soll (weitere Details zu den direkt gehaltenen Liegenschaften im Anhang 4).



Überwachung und Berichterstattung

Erklärung: Es ist zentral und wird von der PK Nidwalden verlangt, dass die Vermögensverwalter nebst der traditionellen Berichterstattung auch über ihre Nachhaltigkeitsbestrebungen berichten (Beispiele: Stimmrechtswahrnehmung, ESG-Ratings, Klimakennzahlen etc.). Die Berichterstattung der Vermögensverwalter kann unterschiedliche Formen annehmen (bspw. auf Factsheets oder als separate Berichte) und sollte keine Kostenfolgen für den Investor haben.

Die Nachhaltigkeit des Portfolios der PK Nidwalden wird regelmässig überprüft

Um die gesetzten Ziele zu überwachen, werden die Nachhaltigkeitseigenschaften des Portfolios periodisch gemessen. Die Ergebnisse dieser Prüfung werden im Rahmen der vorliegenden Berichterstattung transparent kommuniziert. Der Verwaltungsrat überprüft die Bestrebungen bezüglich nachhaltiger Vermögensanlage periodisch und nimmt bei Bedarf Anpassungen vor.

Die Vermögensverwalter berichten auf Anfrage über ihre Nachhaltigkeitsbestrebungen

Die Vermögensverwalter werden von der PK Nidwalden regelmässig angehalten, über die Nachhaltigkeitseigenschaften der Vermögensanlagen zu berichten. Die Berichterstattung soll dabei möglichst konsistent, vollständig und transparent sein. Die vom Bundesrat empfohlenen Swiss Climate Scores¹² werden bei der ZKB bereits für alle eingesetzten Produkte ausgewiesen. Bei der UBS werden diese ebenfalls bereits für die meisten institutionellen Aktien- und Obligationenprodukte produziert, welche die UBS-internen Vorgaben (Datenabdeckung von mindestens 40% bei allen Treibhausgas-Kennzahlen (Scope 1+2 und 3) sowie mindestens 50% Anteil an Wertpapieren von Unternehmen) erfüllen. Darüber hinaus veröffentlicht UBS für die meisten Produkte die vom ASIP empfohlenen Nachhaltigkeitskennzahlen. Beide Vermögensverwalter nehmen auf Anfrage Stellung zu ihren Nachhaltigkeitsbestrebungen.

Sämtliche Anlagestiftungen und Immobilienfonds verfügen über ein Nachhaltigkeitsreporting oder ein entsprechendes Kapitel im Geschäftsbericht.

¹² Die Swiss Climate Scores schaffen Best Practice Transparenz bei der klimaverträglichen Ausrichtung von Finanzanlagen und fördern so Anlageentscheidungen, die zur Erreichung der globalen Klimaziele beitragen. Weitere Informationen: www.sif.admin.ch/de/swiss-climate-scores-de

Für alle Wertschriftenanlagen der Vermögensverwalter UBS und ZKB wird zudem ein ESG-Rating ausgewiesen. Des Weiteren weisen die externen Vermögensverwalter für sämtliche Produkte (Obligationen, Aktien und Immobilien) Klimakennzahlen wie beispielsweise die CO₂-Intensität¹³ aus.

Bereich	Berichterstattung
Nachhaltigkeitsziel	Die Vermögensverwalter rapportieren periodisch über ESG-Bestrebungen ihres Mandats.
Stand Zielerreichung	Die PK Nidwalden führt jährlich eine Bestandsaufnahme durch, im Rahmen welcher im Jahr 2025 sämtliche Vermögensverwalter über ihre ESG-Bestrebungen rapportierten. ✓

Bereich	Berichterstattung
Nachhaltigkeitsziel	Die Vermögensverwalter der Obligationen- und Aktienkategorien berechnen periodisch einen ESG Score und eine klimarelevante Kennzahl.
Stand Zielerreichung	Die externen Vermögensverwalter von Obligationen- und Aktienkategorien berechnen für alle Produkte einen ESG Score sowie die CO ₂ -Intensität. ✓

Bereich	Berichterstattung
Nachhaltigkeitsziel	Bei Immobilienanlagen wird sowohl die Energie- als auch die CO ₂ -Intensität gemessen und überwacht.
Stand Zielerreichung	Alle indirekten Immobilienprodukte (ohne Fund of Funds) weisen sowohl die Energie- als auch die CO ₂ -Intensität aus. ✓



Netto-Null Emissionsziele (Monitoring)

Erklärung: Die Science Based Targets Initiative (SBTi) ist eine Partnerschaft zwischen dem Carbon Disclosure Project (CDP), dem United Nations Global Compact (UNGC), dem World Resources Institute (WRI) und dem World Wide Fund for Nature (WWF). Die 2015 international lancierte Initiative unterstützt Unternehmen weltweit dabei, wissenschaftlich fundierte Klimaziele zu setzen und diese Engagements glaubwürdig zu kommunizieren. Reduktionsziele, die im Einklang mit aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen stehen, werden als «science-based targets» bezeichnet.

Die beiden externen Vermögensverwalter von Obligationen- und Aktienkategorien (UBS, ZKB) weisen für alle hauseigenen Produkte den Investitionsanteil mit SBTi-validierten Zielen resp. den Anteil Investments in Unternehmen mit verifizierten Bekenntnissen zu Netto-Null und glaubwürdigen Zwischenzielen aus. Die UBS weist darauf hin, dass die Datenabdeckung bei den Obligationen CHF, Obligationen Fremdwährungen und Aktien Welt Small Caps per Stichtag 31.12.2025 bei unter 50% liegt.

Die ausgewiesenen Werte für den Investitionsanteil mit SBTi-validierten Zielen liegen je nach Anlagekategorie bzw. eingesetztem Produkt zwischen 3.9% (UBS Obligationen FW) und 65.8% (ZKB Aktien Schweiz).

Bereich	Netto-Null-Emissionsziele
Nachhaltigkeitsziel	Die PK Nidwalden prüft regelmässig, wie viele Firmen in ihrem Aktien- und Unternehmensanleihenportfolio Netto-Null-Ziele definiert haben, welche von der SBTi validiert wurden (Monitoring).
Stand Zielerreichung	Die externen Vermögensverwalter von Obligationen- und Aktienkategorien (UBS, ZKB) weisen für alle eingesetzten Produkte den Investitionsanteil mit SBTi-validierten Zielen, resp. den Anteil Investments in Unternehmen mit verifizierten Bekenntnissen zu Netto-Null und glaubwürdigen Zwischenzielen aus. ✓

¹³ Definitionen für verschiedene Klimakennzahlen befinden sich im Glossar in Anhang 1.

Anhang

1 NACHHALTIGKEITSKENNZAHLEN IN ANLEHNUNG AN DEN REPORTING- STANDARD DES ASIP

Die aktuellen Bestrebungen zur Schaffung eines Standards für Nachhaltigkeitskennzahlen fokussieren auf Klimakennzahlen sowie auf Kennzahlen zur Stimmrechtsausübung und zum Engagement. Die Kennzahlen werden in der nachfolgenden Tabelle in Anlehnung an den Reporting-Standard des ASIP ausgewiesen und durch weitere Kennzahlen erweitert. Bei den Klimakennzahlen werden jeweils drei unterschiedliche Werte ausgewiesen: der Wert für das Portfolio der PK Nidwalden (PF), der Wert für die Benchmark (BM) des entsprechenden Produkts sowie die Transparenzquote (TQ) des Portfolios. Eine Definition der Transparenzquote sowie ein Beschrieb der jeweiligen Kennzahlen sind im anschliessenden Glossar ersichtlich. Die Daten wurden mittels Fragebogen bei den jeweiligen Vermögensverwaltern erhoben. Es gilt festzuhalten, dass trotz der Bestrebungen zur Schaffung eines Standards weiterhin Unterschiede zwischen den ausgewiesenen Kennzahlen verschiedener

Vermögensverwalter bestehen. Mögliche Ursachen für die Unterschiede sind verschiedene Datenquellen (andere Anbieter), eine unterschiedliche Abdeckung der Titel sowie unterschiedliche Berechnungsmethoden. Es ist jedoch zu erwarten, dass die Standardisierung zukünftig voranschreiten wird. Der Vergleich des jeweiligen Portfolios mit der Benchmark ist grundsätzlich aussagekräftiger als der Vergleich zwischen Vermögensverwaltern, da auch die Benchmarkwerte bei den Vermögensverwaltern erhoben wurden und diese daher nach derselben Methodologie wie die Portfoliowerte berechnet wurden.

In der nachfolgenden Tabelle werden zum ersten Mal auch die Vorjahreswerte gezeigt und erlauben daher erstmals einen Vergleich über die Zeit. An dieser Stelle wird erneut darauf hingewiesen, dass trotz der Bestrebungen zur Schaffung eines Standards weiterhin Unterschiede zwischen den ausgewiesenen Kennzahlen verschiedener Vermögensverwalter sowie allenfalls auch über die Zeit bestehen. Die Vergleiche mit den Vorjahreswerten sind daher mit Vorsicht zu interpretieren.



Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2025		Wert per 31.12.2025	Wert per 31.12.2024
		in CHF Mio.	in %		

STIMMRECHTSAUSÜBUNG UND ENGAGEMENT

Anteil Firmen, bei welchen abgestimmt wird, gemessen am investierten Aktienkapital

Aktien Schweiz	UBS	72.7	6.7%	96.7%	96.3%
Aktien Schweiz	ZKB	38.9	3.6%	100.0%	100.0%
Aktien Ausland	UBS	32.3	3.0%	93.7%	89.4%
Aktien Ausland	ZKB	40.2	3.7%	95.6%	93.2%
Aktien Ausland (hedged)	UBS	120.1	11.0%	92.6%	89.4%
Aktien Ausland (hedged)	ZKB	49.6	4.6%	95.7%	93.2%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	35.8	3.3%	85.8%	87.4%
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	21.7	2.0%	19.5%	3.2%
Aktien Emerging Markets	UBS	36.8	3.4%	61.2%	59.4%
Aktien Emerging Markets	ZKB	22.2	2.0%	75.2%	52.9%

Ablehnungsrate bei Anträgen des Verwaltungsrats (management proposals)

Aktien Schweiz	UBS	72.7	6.7%	18.9%	15.5%
Aktien Schweiz	ZKB	38.9	3.6%	21.1%	19.7%
Aktien Ausland	UBS	32.3	3.0%	11.6%	8.9%
Aktien Ausland	ZKB	40.2	3.7%	15.7%	11.5%
Aktien Ausland (hedged)	UBS	120.1	11.0%	11.6%	8.9%
Aktien Ausland (hedged)	ZKB	49.6	4.6%	13.2%	11.5%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	35.8	3.3%	13.2%	11.4%
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	21.7	2.0%	13.9%	14.3%
Aktien Emerging Markets	UBS	36.8	3.4%	10.9%	12.9%
Aktien Emerging Markets	ZKB	22.2	2.0%	11.8%	10.6%

Anzahl Engagementfälle

Obligationen CHF	UBS	201.6	18.5%	24	–
Obligationen CHF	ZKB	118.6	10.9%	113	101
Obligationen FW (hedged)	UBS	112.8	10.4%	106	69
Obligationen FW (hedged)	ZKB	68.7	6.3%	465	101
Aktien Schweiz	UBS	72.7	6.7%	27	33
Aktien Schweiz	ZKB	38.9	3.6%	62	69
Aktien Ausland	UBS	32.3	3.0%	212	134
Aktien Ausland	ZKB	40.2	3.7%	328	107
Aktien Ausland (hedged)	UBS	120.1	11.0%	212	134
Aktien Ausland (hedged)	ZKB	49.6	4.6%	328	107
Aktien Ausland Small Cap	UBS	35.8	3.3%	36	54
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	21.7	2.0%	128	18
Aktien Emerging Markets	UBS	36.8	3.4%	45	35
Aktien Emerging Markets	ZKB	22.2	2.0%	180	39

– Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote

Anhang

Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2025		Wert per 31.12.2025			Wert per 31.12.2024		
		in CHF Mio.	in %	PF	BM	TQ	PF	BM	TQ
TREIBHAUSGASEMISSIONEN									
Intensität Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO₂e/CHF Mio. Ertrag, Scope 1 & 2)									
Obligationen CHF (51.1% Corp Bonds)	UBS	201.6	18.5%	17.2	20.7	79.8%	15.1	20.9	78.8%
Obligationen CHF (72.7% Corp Bonds)	ZKB	118.6	10.9%	11.5	18.9	100.0%	14.4	20.6	100.0%
Obligationen FW (hedged) (32.0% Corp Bonds)	UBS	112.8	10.4%	59.5	63.0	85.2%	54.3	53.5	86.6%
Obligationen FW (hedged) (33.2% Corp Bonds)	ZKB	68.7	6.3%	100.5	137.6	100.0%	93.9	127.6	100.0%
Aktien Schweiz	UBS	72.7	6.7%	142.1	142.1	99.9%	102.6	102.6	99.7%
Aktien Schweiz	ZKB	38.9	3.6%	133.0	133.5	100.0%	107.9	107.9	100.0%
Aktien Ausland	UBS	32.3	3.0%	115.6	115.4	99.8%	101.1	101.1	99.8%
Aktien Ausland	ZKB	40.2	3.7%	102.4	102.1	100.0%	93.9	92.7	100.0%
Aktien Ausland (hedged)	UBS	120.1	11.0%	115.3	115.4	99.8%	91.7	101.1	99.8%
Aktien Ausland (hedged)	ZKB	49.6	4.6%	102.4	102.1	100.0%	93.9	92.7	100.0%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	35.8	3.3%	169.1	170.7	99.1%	149.2	141.5	99.3%
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	21.7	2.0%	148.6	149.1	100.0%	132.1	132.0	100.0%
Aktien Emerging Markets	UBS	36.8	3.4%	350.9	347.1	99.6%	343.0	343.4	100.0%
Aktien Emerging Markets	ZKB	22.2	2.0%	315.8	315.1	100.0%	336.1	335.2	100.0%
Fussabdruck Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO₂e/CHF Mio. investiertes Kapital, Scope 1 & 2)									
Obligationen CHF (51.1% Corp Bonds)	UBS	201.6	18.5%	7.8	9.8	79.8%	9.0	11.9	78.3%
Obligationen CHF (72.7% Corp Bonds)	ZKB	118.6	10.9%	5.3	7.4	100.0%	10.6	12.5	100.0%
Obligationen FW (hedged) (32.0% Corp Bonds)	UBS	112.8	10.4%	20.6	22.5	84.7%	20.4	20.4	85.5%
Obligationen FW (hedged) (33.2% Corp Bonds)	ZKB	68.7	6.3%	17.9	28.1	100.0%	15.4	17.5	100.0%
Aktien Schweiz	UBS	72.7	6.7%	38.6	38.7	98.6%	50.5	50.5	99.2%
Aktien Schweiz	ZKB	38.9	3.6%	42.0	43.0	100.0%	45.5	45.7	100.0%
Aktien Ausland	UBS	32.3	3.0%	38.2	38.1	99.8%	36.5	36.6	99.7%
Aktien Ausland	ZKB	40.2	3.7%	33.9	34.3	100.0%	34.8	34.5	100.0%
Aktien Ausland (hedged)	UBS	120.1	11.0%	38.1	38.1	99.8%	33.1	36.6	99.7%
Aktien Ausland (hedged)	ZKB	49.6	4.6%	33.9	34.3	100.0%	34.8	34.5	100.0%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	35.8	3.3%	89.4	91.2	98.3%	89.3	79.3	98.2%
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	21.7	2.0%	78.0	82.2	100.0%	74.7	76.0	100.0%
Aktien Emerging Markets	UBS	36.8	3.4%	147.2	146.9	99.6%	128.8	129.7	100.0%
Aktien Emerging Markets	ZKB	22.2	2.0%	127.3	130.3	100.0%	120.7	123.4	100.0%

– Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote

Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2025		Wert per 31.12.2025			Wert per 31.12.2024		
		in CHF Mio.	in %						
EXPOSITION GEGENÜBER FOSSILEN BRENNSTOFFEN									
				PF	BM	TQ	PF	BM	TQ
Exposition gegenüber Kohle									
Obligationen CHF (51.1% Corp Bonds)	UBS	201.6	18.5%	0.1%	0.1%	79.8%	0.1%	0.1%	0.7%
Obligationen CHF (72.7% Corp Bonds)	ZKB	118.6	10.9%	0.3%	0.4%	94.0%	0.4%	0.4%	94.5%
Obligationen FW (hedged) (32.0% Corp Bonds)	UBS	112.8	10.4%	0.2%	0.2%	85.2%	0.6%	0.6%	–
Obligationen FW (hedged) (33.2% Corp Bonds)	ZKB	68.7	6.3%	0.9%	1.3%	94.7%	0.9%	1.3%	94.5%
Aktien Schweiz	UBS	72.7	6.7%	0.0%	0.0%	99.9%	0.0%	0.0%	–
Aktien Schweiz	ZKB	38.9	3.6%	0.2%	0.2%	100.0%	0.2%	0.2%	100.0%
Aktien Ausland	UBS	32.3	3.0%	1.2%	1.2%	99.8%	1.2%	1.2%	–
Aktien Ausland	ZKB	40.2	3.7%	3.1%	3.1%	99.9%	3.2%	3.1%	99.9%
Aktien Ausland (hedged)	UBS	120.1	11.0%	1.2%	1.2%	99.8%	1.2%	1.2%	–
Aktien Ausland (hedged)	ZKB	49.6	4.6%	3.1%	3.1%	99.9%	3.2%	3.1%	99.9%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	35.8	3.3%	0.5%	0.5%	99.1%	1.3%	1.3%	–
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	21.7	2.0%	1.9%	2.0%	100.0%	1.7%	1.7%	100.0%
Aktien Emerging Markets	UBS	36.8	3.4%	1.2%	1.3%	99.6%	1.7%	1.8%	–
Aktien Emerging Markets	ZKB	22.2	2.0%	2.3%	2.7%	100.0%	3.3%	3.4%	100.0%
Exposition gegenüber anderen fossilen Brennstoffen									
Obligationen CHF (51.1% Corp Bonds)	UBS	201.6	18.5%	1.7%	1.6%	79.8%	1.0%	0.9%	1.5%
Obligationen CHF (72.7% Corp Bonds)	ZKB	118.6	10.9%	1.6%	1.3%	94.0%	1.0%	1.0%	94.5%
Obligationen FW (hedged) (32.0% Corp Bonds)	UBS	112.8	10.4%	3.3%	3.2%	85.2%	2.9%	2.7%	–
Obligationen FW (hedged) (33.2% Corp Bonds)	ZKB	68.7	6.3%	3.4%	3.5%	94.7%	3.1%	3.2%	94.5%
Aktien Schweiz	UBS	72.7	6.7%	0.9%	0.9%	99.9%	0.1%	0.1%	–
Aktien Schweiz	ZKB	38.9	3.6%	0.9%	0.9%	100.0%	0.4%	0.4%	100.0%
Aktien Ausland	UBS	32.3	3.0%	10.9%	10.9%	99.8%	8.8%	8.8%	–
Aktien Ausland	ZKB	40.2	3.7%	10.9%	11.0%	99.9%	10.2%	10.3%	99.9%
Aktien Ausland (hedged)	UBS	120.1	11.0%	10.9%	10.9%	99.8%	8.8%	8.8%	–
Aktien Ausland (hedged)	ZKB	49.6	4.6%	10.9%	11.0%	99.9%	10.2%	10.3%	99.9%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	35.8	3.3%	9.9%	10.0%	99.1%	7.1%	7.1%	–
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	21.7	2.0%	9.2%	9.7%	100.0%	8.2%	8.3%	100.0%
Aktien Emerging Markets	UBS	36.8	3.4%	6.7%	6.9%	99.6%	5.8%	5.8%	–
Aktien Emerging Markets	ZKB	22.2	2.0%	6.6%	6.9%	100.0%	6.6%	7.0%	100.0%

– Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote

Anhang

Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2025		Wert per 31.12.2025			Wert per 31.12.2024		
		in CHF Mio.	in %	PF	BM	TQ	PF	BM	TQ
WEITERE ESG-KENNZAHLEN									
Investitionsanteil in Unternehmen mit einem Bekenntnis zu Netto-Null und glaubwürdigen Zwischenzielen, die von der Science Based Targets Initiative (SBTi) verifiziert wurden									
Obligationen CHF (51.1% Corp Bonds)	UBS	201.6	18.5%	6.4%	6.4%	35.4%	6.6%	6.5%	31.8%
Obligationen CHF (72.7% Corp Bonds)	ZKB	118.6	10.9%	14.8%	14.4%	70.1%	11.2%	11.6%	94.2%
Obligationen FW (hedged) (32.0% Corp Bonds)	UBS	112.8	10.4%	3.9%	3.5%	18.8%	4.1%	3.9%	19.7%
Obligationen FW (hedged) (33.2% Corp Bonds)	ZKB	68.7	6.3%	22.1%	19.9%	91.0%	19.6%	17.6%	94.2%
Aktien Schweiz	UBS	72.7	6.7%	42.5%	42.6%	93.0%	45.3%	45.3%	90.9%
Aktien Schweiz	ZKB	38.9	3.6%	65.8%	65.9%	97.8%	54.7%	56.1%	98.7%
Aktien Ausland	UBS	32.3	3.0%	35.5%	35.5%	92.2%	23.6%	23.6%	90.6%
Aktien Ausland	ZKB	40.2	3.7%	52.7%	52.7%	94.8%	42.6%	42.6%	96.0%
Aktien Ausland (hedged)	UBS	120.1	11.0%	35.5%	35.5%	92.1%	23.6%	23.6%	90.6%
Aktien Ausland (hedged)	ZKB	49.6	4.6%	52.7%	52.7%	94.8%	42.6%	42.6%	96.0%
Aktien Ausland Small Cap	UBS	35.8	3.3%	10.3%	10.5%	46.9%	7.3%	7.4%	41.5%
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	21.7	2.0%	17.7%	17.7%	63.3%	13.0%	13.0%	59.0%
Aktien Emerging Markets	UBS	36.8	3.4%	15.0%	14.8%	71.3%	6.4%	6.4%	64.8%
Aktien Emerging Markets	ZKB	22.2	2.0%	19.4%	19.1%	87.2%	14.4%	14.3%	83.7%
MSCI ESG Score									
Obligationen CHF (51.1% Corp Bonds)	UBS	201.6	18.5%	7.1	7.2		7.0	7.8	
Obligationen CHF (72.7% Corp Bonds)	ZKB	118.6	10.9%	8.0	8.0		7.7	7.7	
Obligationen FW (hedged) (32.0% Corp Bonds)	UBS	112.8	10.4%	5.6	5.2		6.0	6.1	
Obligationen FW (hedged) (33.2% Corp Bonds)	ZKB	68.7	6.3%	6.0	6.0		6.1	6.0	
Aktien Schweiz	UBS	72.7	6.7%	8.3	8.3		7.9	7.9	
Aktien Schweiz	ZKB	38.9	3.6%	8.3	8.3		7.9	7.9	
Aktien Ausland	UBS	32.3	3.0%	6.6	6.6		6.8	6.8	
Aktien Ausland	ZKB	40.2	3.7%	6.6	6.6		6.8	6.8	
Aktien Ausland (hedged)	UBS	120.1	11.0%	6.6	6.6		6.8	6.8	
Aktien Ausland (hedged)	ZKB	49.6	4.6%	6.6	6.6		6.8	6.8	
Aktien Ausland Small Cap	UBS	35.8	3.3%	5.9	5.9		6.0	6.0	
Aktien Ausland Small Cap	ZKB	21.7	2.0%	6.0	6.0		6.0	6.0	
Aktien Emerging Markets	UBS	36.8	3.4%	6.4	6.4		6.0	5.9	
Aktien Emerging Markets	ZKB	22.2	2.0%	6.4	6.5		5.9	5.9	

– Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote



Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2025		Wert per 31.12.2025			Wert per 31.12.2024		
		in CHF Mio.	in %	PF	BM	TQ	PF	BM	TQ
KENNZAHLEN IMMOBILIEN SCHWEIZ									
Energie-Intensität in kWh pro m² Energiebezugsfläche									
Immobilien Schweiz	UBS AST 1	6.1	0.6%	97.3	92.6	94.0%	100.4	-	92.3%
Kommerzielle Immobilien Schweiz	UBS AST 1	3.5	0.3%	75.1	92.6	94.0%	63.1	-	94.9%
Immobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	8.1	0.7%	108.1	92.4	96.4%	102.9	99.1	96.9%
Geschäftsimmobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	9.6	0.9%	102.0	92.6	96.3%	101.7	88.5	96.0%
Immobilien Responsible Schweiz	Swisscanto AST	8.5	0.8%	84.4	-	96.6%	85.2	-	100.0%
Immobilien Schweiz	Helvetia AST	11.3	1.0%	97.8	92.6	99.3%	103.8	96.7	96.0%
CH-Classico	HIG AST	8.8	0.8%	96.1	92.6	100.0%	97.9	95.0	97.1%
Real Estate Switzerland Commercial	UBS AST 4	5.2	0.5%	71.1	92.6	96.8%	84.6	-	88.4%
SPA Immobilien Schweiz	SPSS	11.9	1.1%	94.0	91.0	97.0%	104.1	95.5	93.7%
Akara Swiss Diversity Property Fund PK	SPSS	12.4	1.1%	96.0	92.6	87.4%	103.5	95.5	87.7%
Direct 1a Immo PK	UBS	4.3	0.4%	82.4	92.6	88.0%	97.3	-	78.3%
Global Real Estate (ex CH)	UBS AST 3	13.6	1.3%	110.6	-	86.4%	-	-	-
Real Estate Fund International (in Liq.)	UBS	2.3	0.2%	78.9	-	-	95.0	-	-
Global Alpha	CBRE	9.3	0.9%	126.8	-	85.0%	131.2	-	77.5%
THG-Intensität in kg CO_{2e} pro m² Energiebezugsfläche (Scope 1 & 2)									
Immobilien Schweiz	UBS AST 1	6.1	0.6%	13.8	11.7	94.0%	14.5	-	92.3%
Kommerzielle Immobilien Schweiz	UBS AST 1	3.5	0.3%	9.6	11.7	96.8%	8.8	-	94.9%
Immobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	8.1	0.7%	14.5	11.7	96.4%	14.0	14.1	96.9%
Geschäftsimmobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	9.6	0.9%	11.5	11.7	96.3%	12.8	10.0	96.0%
Immobilien Responsible Schweiz	Swisscanto AST	8.5	0.8%	11.0	-	96.6%	11.7	-	100.0%
Immobilien Schweiz	Helvetia AST	11.3	1.0%	13.3	11.7	99.3%	14.4	13.9	96.0%
CH-Classico	HIG AST	8.8	0.8%	14.1	11.7	100.0%	15.1	12.7	97.1%
Real Estate Switzerland Commercial	UBS AST 4	5.2	0.5%	8.6	11.7	96.8%	11.3	-	88.4%
SPA Immobilien Schweiz	SPSS	11.9	1.1%	10.4	11.3	97.0%	10.8	13.0	93.7%
Akara Swiss Diversity Property Fund PK	SPSS	12.4	1.1%	15.0	11.7	87.4%	15.3	13.0	87.7%
Direct 1a Immo PK	UBS	4.3	0.4%	9.9	11.7	88.0%	13.9	-	78.3%
Global Real Estate (ex CH)	UBS AST 3	13.6	1.3%	30.7	-	87.9%	-	-	-
Real Estate Fund International (in Liq.)	UBS	2.3	0.2%	21.5	-	-	27.2	-	-
Global Alpha	CBRE	9.3	0.9%	37.8	-	87.0%	38.5	-	79.2%

- Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote



Anhang

Kennzahlen	Vermögens- verwalter	Vermögen per 31.12.2025		Wert per 31.12.2025			Wert per 31.12.2024		
		in CHF Mio.	in %	PF	BM	TQ	PF	BM	TQ
KENNZAHLEN IMMOBILIEN SCHWEIZ									
Energieträgermix (Anteil fossiler Energieträger)									
Immobilien Schweiz	UBS AST 1	6.1	0.6%	67.1%	60.9%	94.0%	71.3%	–	92.3%
Kommerzielle Immobilien Schweiz	UBS AST 1	3.5	0.3%	59.0%	60.9%	96.8%	70.9%	–	94.9%
Immobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	8.1	0.7%	64.3%	51.2%	96.4%	68.3%	71.4%	96.9%
Geschäftsimmobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	9.6	0.9%	61.4%	65.1%	96.3%	68.1%	71.4%	96.0%
Immobilien Responsible Schweiz	Swisscanto AST	8.5	0.8%	64.1%	–	96.6%	67.5%	–	100.0%
Immobilien Schweiz	Helvetia AST	11.3	1.0%	57.6%	–	99.3%	61.2%	71.3%	96.0%
CH-Classico	HIG AST	8.8	0.8%	70.7%	–	100.0%	–	–	–
Real Estate Switzerland Commercial	UBS AST 4	5.2	0.5%	63.2%	60.9%	96.8%	73.5%	–	88.4%
SPA Immobilien Schweiz	SPSS	11.9	1.1%	50.5%	–	–	51.5%	68.5%	93.7%
Akara Swiss Diversity Property Fund PK	SPSS	12.4	1.1%	60.0%	–	–	69.6%	–	87.7%
Direct 1a Immo PK	UBS	4.3	0.4%	51.9%	60.9%	88.0%	77.4%	–	78.3%
Global Real Estate (ex CH)	UBS AST 3	13.6	1.3%	85.9%	–	–	–	–	–
Real Estate Fund International (in Liq.)	UBS	2.3	0.2%	80.0%	–	–	50.0%	–	–
Global Alpha	CBRE	9.3	0.9%	–	–	–	–	–	77.5%
GRESB Score									
Immobilien Schweiz	UBS AST 1	6.1	0.6%	90	79	–	91	76	–
Kommerzielle Immobilien Schweiz	UBS AST 1	3.5	0.3%	88	79	–	89	76	–
Immobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	8.1	0.7%	89	84	–	88	84	–
Geschäftsimmobilien Schweiz ESG	Swiss Life AST	9.6	0.9%	90	84	–	87	83	–
Immobilien Responsible Schweiz	Swisscanto AST	8.5	0.8%	90	84	–	88	84	–
Immobilien Schweiz	Helvetia AST	11.3	1.0%	89	79	–	81	76	–
CH-Classico	HIG AST	8.8	0.8%	–	–	–	–	–	–
Real Estate Switzerland Commercial	UBS AST 4	5.2	0.5%	86	79	–	79	76	–
SPA Immobilien Schweiz	SPSS	11.9	1.1%	87	84	–	83	83	–
Akara Swiss Diversity Property Fund PK	SPSS	12.4	1.1%	81	79	–	72	83	–
Direct 1a Immo PK	UBS	4.3	0.4%	85	79	–	80	76	–
Global Real Estate (ex CH)	UBS AST 3	13.6	1.3%	84	81	–	82	76	–
Real Estate Fund International (in Liq.)	UBS	2.3	0.2%	91	86	–	86	76	–
Global Alpha	CBRE	9.3	0.9%	82	73	–	82	76	–

– Keine Angabe PF = Portfolio BM = Benchmark TQ = Transparenzquote

GLOSSAR ZU DEN NACHHALTIGKEITSKENNZAHLEN

Konsolidierte Kennzahlen

Die Konsolidierungen wurden aus den Werten der einzelnen Mandate berechnet. Sowohl die Werte für das Portfolio als auch die Werte für die Benchmark wurden mit dem Portfoliogewicht per 31.12.2025 aggregiert (Transparenzquoten wurden nur für die Intensität der Treibhausgasemissionen und den Treibhausgas-Fussabdruck der Aktien und Unternehmensanleihen berücksichtigt). Die Mandatswerte wurden bei den Vermögensverwaltern nach spezi-

fischen Vorgaben erhoben, um eine Konsolidierung zu ermöglichen (Anforderungen gemäss ASIP ESG-Reporting Standard). Es ist jedoch nicht auszuschliessen, dass einzelne Vermögensverwalter diese Vorgaben nicht vollständig eingehalten haben. Sofern Abweichungen von den Berechnungsanforderungen offengelegt wurden und behoben werden konnten, wurde dies entsprechend umgesetzt (bspw. Umrechnung von USD zu CHF oder Skalierung).

Kennzahl	Beschrieb	Lesebeispiel
Anteil Firmen, bei welchen abgestimmt wird, gemessen am investierten Aktienkapital	Diese Kennzahl misst, in welchem Umfang die Stimmrechte ausgeübt werden. Ein Wert von 100% bedeutet beispielsweise, dass an den Generalversammlungen der investierten Unternehmen alle Stimmrechte ausgeübt wurden.	Bei 95.7% des Mandats Aktien Ausland (hedged) übt die ZKB die Stimmrechte aus.
Ablehnungsrate bei Anträgen des Verwaltungsrats (management proposals)	Bei der Mehrheit der Abstimmungen an Generalversammlungen handelt es sich um Anträge des Verwaltungsrats einer Firma (management proposals). Die Aktionäre können diesen Anträgen entweder zustimmen, sie ablehnen oder sich enthalten. Die Kennzahl misst die Ablehnungsrate von Anträgen des Managements. Ein höherer oder tieferer Wert ist bei dieser Kennzahl nicht zwingend besser oder schlechter. Während tiefe Werte ein Zeichen für ein hohes Mass an Vertrauen in die Strategie des Managements sind, implizieren hohe Werte eine kritische Haltung. Sehr hohe Werte können kontraproduktiv sein, weil sie den Fortschritt blockieren können. Im Vordergrund steht bei dieser Kennzahl die Transparenz über das Stimmverhalten.	Bei den Aktien Schweiz (ZKB) beträgt die Ablehnungsrate von Anträgen des Managements rund 21.1%.
Anzahl Engagementfälle	Als Engagement wird der Dialog mit einem Unternehmen bezeichnet, der mit dem Ziel geführt wird, positive Veränderungen in Bezug auf ESG-Themen herbeizuführen. Dabei ist es möglich, mit demselben Unternehmen einen Dialog zu verschiedenen Themen zu führen (jedes Thema gilt dann als ein Engagementfall). Die Kennzahl ist ein Mass für den Umfang, in welchem ein Anbieter Engagement betreibt. Gleichzeitig ist ein höherer Wert nicht zwingend besser, da die Kennzahl keine Aussage über die Qualität oder den Erfolg der Engagements macht.	Bei den Obligationen CHF hat ZKB im vergangenen Jahr 113 Engagementfälle durchgeführt.
Intensität der Treibhausgasemissionen für Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO2e/ CHF Mio. Ertrag, Scope 1 & 2)	Die Intensität der Treibhausgasemissionen stellt die Treibhausgasemissionen der börsenkotierten Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen ins Verhältnis zu deren Umsatz. Sie sagt aus, wie hoch die Emissionen der Portfoliogesellschaften durchschnittlich pro CHF Million Umsatz ausfallen und wie klimaefizient sie somit produzieren. Bei dieser Kennzahl ist aus Klimasicht grundsätzlich ein tiefer (resp. ein mit der Zeit abnehmender) Wert erwünscht. Berücksichtigt werden sowohl für die Intensität als auch für den Fussabdruck (vgl. nächste Kennzahl) sämtliche direkten Emissionen aus unternehmenseigenen Quellen (Scope 1) sowie indirekte Emissionen, die bei der Erzeugung von eingekaufter Energie wie Strom, Dampf, Wärme und/oder Kälte verursacht werden (Scope 2). Scope 3-Emissionen werden nicht berücksichtigt und beinhalten Treibhausgasemissionen, die in der Wertschöpfungskette vor- und nachgelagert sind. Es wird darauf hingearbeitet, die Datenqualität von Scope 3-Emission zu verbessern, um diese Emissionen so bald wie möglich ebenfalls ausweisen zu können.	Bei den Obligationen CHF (UBS) stossen die Unternehmen im Portfolio durchschnittlich rund 17.2 Tonnen CO2e pro CHF Millionen Umsatz aus.

Anhang

Kennzahl	Beschrieb	Lesebeispiel
Fussabdruck der Treibhausgasemissionen für Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen (Tonnen CO₂e/ CHF Mio. investiertes Kapital, Scope 1 & 2)	Der Treibhausgas-Fussabdruck setzt die Treibhausgasemissionen der börsenkotierten Aktien, Unternehmens- und Wandelanleihen ins Verhältnis zum insgesamt investierten Kapital. Er sagt aus, wie viele Emissionen die Portfoliogesellschaften durchschnittlich pro CHF Million investiertem Unternehmenswert ausstossen. Bei dieser Kennzahl ist aus Klimasicht grundsätzlich ein tiefer (resp. ein mit der Zeit abnehmender) Wert erwünscht.	Bei den Obligationen FW (hedged) stossen die Unternehmen im UBS-Fonds durchschnittlich 20.6 Tonnen CO ₂ e pro CHF Million investiertem Kapital aus.
Exposition gegenüber Kohle	Diese Kennzahl misst die Summe der Portfoliogewichte aller Firmen, die einen Teil ihres Umsatzes aus Kohle erwirtschaften. Dabei werden sämtliche Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette (bspw. Produktion, Transport, Vertrieb etc.) erfasst. Aus Klimasicht wird bei dieser Kennzahl ein tiefer Investitionsanteil angestrebt.	Bei den Aktien Emerging Markets werden rund 1.2% (UBS) des Portfolios in Unternehmen investiert, die einen Teil ihres Umsatzes aus Kohle generieren.
Exposition gegenüber anderen fossilen Brennstoffen	Diese Kennzahl misst die Summe der Portfoliogewichte aller Firmen, die einen Teil ihres Umsatzes aus anderen fossilen Brennstoffen (ex Kohle) erwirtschaften. Bei den (anderen) fossilen Brennstoffen handelt es sich primär um Öl und Gas. Dabei werden sämtliche Aktivitäten entlang der Wertschöpfungskette (bspw. Produktion, Transport, Vertrieb etc.) erfasst. Aus Klimasicht wird bei dieser Kennzahl ebenfalls ein tiefer Investitionsanteil angestrebt.	Bei den Aktien Schweiz (ZKB) werden rund 0.9% des Portfolios in Unternehmen investiert, die einen Teil ihres Umsatzes aus anderen fossilen Brennstoffen (ex. Kohle) erwirtschaften.
Investitionsanteil in Unternehmen mit einem Bekenntnis zu Netto-Null und glaubwürdigen Zwischenzielen, die von der Science Based Targets Initiative (SBTi) verifiziert wurden	Diese Kennzahl widerspiegelt die Summe der Marktwerte aller Firmen im Portfolio mit einem Bekenntnis zu Netto-Null und glaubwürdigen Zwischenzielen, die von der Science Based Targets Initiative (SBTi) verifiziert wurden. Aus Klimasicht wird bei dieser Kennzahl ein hoher Investitionsanteil angestrebt.	Bei den Aktien Schweiz (ZKB) weisen rund 65.8% der Unternehmen im Portfolio Reduktionsziele aus, die von SBTi verifiziert wurden und entsprechend im Einklang mit den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen stehen.
MSCI ESG Score	Das MSCI ESG Rating basiert auf einer Bewertung der Nachhaltigkeit durch MSCI auf einer Punkteskala von «AAA» bis «CCC». Das ESG Rating wird von MSCI auch als ESG Score, d.h. als Zahl, angegeben (Skala von 0–10). Bei der Nachhaltigkeitsbewertung werden branchenspezifische ESG-Risiken sowie die Fähigkeit der Unternehmen beurteilt, ESG-Risiken zu steuern und zu managen. Aus Nachhaltigkeitsicht wird bei dieser Kennzahl ein höherer Score angestrebt.	Das Aktien Ausland Small Caps Mandat (UBS) weist einen ESG Score von 5.9 aus und liegt damit, entsprechend dem indexierten Ansatz, gleichauf mit dem Vergleichsindex.
Energie-Intensität für Immobilien in kWh pro m² Energiebezugsfläche	Die Energie-Intensität für Immobilien stellt den Energieverbrauch ins Verhältnis zur Energiebezugsfläche. Sie sagt somit aus, wieviel Energie die Liegenschaften durchschnittlich pro Quadratmeter Fläche verbrauchen. Der Energieverbrauch umfasst sämtliche Energie, welche für Heizung, Warmwasser und Allgemeinstrom (inkl. Kühlung und exkl. Mieterstrom) benötigt wird. Der Energieverbrauch kann beispielsweise durch eine gute Dämmung der Gebäudehülle reduziert werden. Ein tiefer Energieverbrauch gilt als ressourcenschonend und ist grundsätzlich erwünscht.	Die Liegenschaften im Immobilien-Responsible-Schweiz-Produkt der Swisscanto AST verbrauchen im Durchschnitt pro Quadratmeter Fläche rund 84.4 Kilowattstunden Energie.

Kennzahl	Beschrieb	Lesebeispiel
THG-Intensität für Immobilien in kg CO₂e pro m² Energiebezugsfläche (Scope 1 & 2)	<p>Die Kennzahl stellt die Treibhausgasemissionen der Immobilien ins Verhältnis zur Energiebezugsfläche. Sie sagt aus, wie viele Emissionen die Liegenschaften durchschnittlich pro Quadratmeter Fläche ausstossen. Der Wert dieser Kennzahl wird insbesondere durch den Heizträger beeinflusst. Während Öl- und Gasheizungen tendenziell mit einem höheren CO₂-Ausstoss verbunden sind, liegen die Treibhausgasemissionen von erneuerbaren Heizsystemen wie Wärmepumpen in der Regel tiefer. Es werden wiederum tiefe Werte angestrebt. Durch Sanierungen können die Werte dieser Kennzahl gesenkt werden.</p> <p>Berücksichtigt werden sämtliche direkte Emissionen (Scope 1) sowie indirekte Emissionen, die bei der Produktion von eingekaufter Energie anfallen (Scope 2). Scope 1-Emissionen umfassen beispielsweise Emissionen, die infolge der Öl- und Gasverbrennung für die Erzeugung von Raumwärme und Warmwasser ausgestossen werden. Scope 2-Emissionen beinhalten Emissionen, die bei der Produktion von bezogener Fernwärme und Strom anfallen.</p>	Die Liegenschaften im Immobilien-Schweiz-Produkt der UBS AST 1 stossen während des Betriebs durchschnittlich pro Quadratmeter Fläche rund 13.8 Kilogramm CO ₂ e aus.
Energieträgermix für Immobilien (Anteil fossiler Energieträger)	Der Energieträgermix beschreibt die prozentualen Anteile der verschiedenen Energieträger am gesamten Energieverbrauch. In der Tabelle wird der Anteil der fossilen Energieträger am Energieverbrauch dargestellt. Fossile Energieträger umfassen bspw. Öl- und Gasheizungen. Bei nicht fossilen Energieträgern handelt es sich u.a. um Biogas, Biomasse (Holz, Pellets) oder Umweltwärme (Wärmepumpen). Da nicht fossile Energieträger typischerweise mit einem tieferen CO ₂ -Ausstoss verbunden sind, wird aus Klimasicht ein tiefer Anteil fossiler Energieträger angestrebt.	Die Liegenschaften im Immobilien-Schweiz-Produkt der SPA AST (SPSS) werden zu rund 50.5% mit fossilen Energieträgern betrieben.
GRESB Score (Global Real Estate Sustainability Benchmark)	Der GRESB Score ist ein Gesamtmass für die ESG-Performance einer Immobilie oder eines Immobilienportfolios (max. 100). Das Rating kann zur Messung der Nachhaltigkeit (z.B. Energieverbrauch, Treibhausgasemission, Wasserverbrauch, Abfall etc.) von einzelnen Immobilien oder von ganzen Immobilienportfolios verwendet werden. Aus Nachhaltigkeitssicht wird bei dieser Kennzahl ein hoher Score angestrebt.	Das Immobilienportfolio der Helvetia AST Immobilien Schweiz erreichte am jährlichen GRESB-Benchmarking einen Score von 89 (max. 100).
Benchmark (BM)	Eine Benchmark bildet das Anlageuniversum eines Mandats resp. Produkts möglichst vollständig ab (Gesamtmarkt). Sie wird typischerweise als Vergleichsgrösse zur Beurteilung eines Vermögensverwalters herangezogen. Bei passiven Mandaten resp. Produkten, welche keinen Nachhaltigkeitsansatz anwenden, ist zu erwarten, dass die Werte für die Nachhaltigkeitskennzahlen nahe an den Werten der Benchmark liegen.	Die Intensität der Treibhausgasemissionen der Benchmark der Aktien Ausland Small Caps liegt für das ZKB-Mandat bei rund 149.1 Tonnen CO ₂ e pro CHF Million Umsatz. Damit weicht der Wert nur geringfügig vom Wert des Portfolios ab (148.6), was im Rahmen der Erwartungen an ein passives Mandat liegt.
Transparenzquote (TQ)	Da die den Nachhaltigkeitskennzahlen zugrundeliegenden Daten oftmals nicht für das gesamte (Teil)-Vermögen vorliegen, wird eine Transparenzquote angegeben. Die Transparenzquote misst jeweils, für welchen Teil des anwendbaren Portfolios die entsprechenden Daten vorliegen. Eine Transparenzquote von 100% bedeutet, dass die benötigten Daten für alle relevanten Bestandteile des jeweiligen Portfolios vorhanden sind. Dabei handelt es sich um die Transparenzquote II gemäss ASIP ESG-Reporting-Standard. Die Transparenzquote I gemäss ASIP ESG-Reporting-Standard ergibt sich aus der Summe der Portfoliogewichte der Mandate, für welche die Kennzahlen ausgewiesen werden.	Die Daten zum Treibhausgas-Fussabdruck liegen bei den Aktien Emerging Markets (UBS) für 99.6% des Portfolios vor.

Anhang

2 ÜBERSICHT ÜBER MITGLIEDSCHAFTEN DER EXTERNEN VERMÖGENSVERWALTER IM BEREICH NACHHALTIGKEIT

Vorstellung einer Auswahl an Initiativen resp. Vereinen

International hat sich die Unterzeichnung der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufenen Initiative Principles for Responsible Investment (PRI) etabliert. In der Schweiz gibt es beispielsweise den Verband Swiss Sustainable Finance (SSF). Ebenfalls steht die internationale Net Zero Asset Managers-Initiative häufig im Fokus.



Die in Partnerschaft mit den Vereinten Nationen gegründete Investoreninitiative **Principles for Responsible Investment (PRI)** widmet sich der praktischen Umsetzung der von ihr definierten sechs Prinzipien für verantwortliches Investieren. Durch die Unterzeichnung verpflichten sich Vermögensverwalter, Nachhaltigkeitsaspekte in die Finanzanalyse und Entscheidungsprozesse einzubeziehen und darüber zu berichten.

Ziel ist ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen. Zudem sind die Mitglieder angehalten, aktive Interessenswahrnehmung vorzunehmen und über ihre Aktivitäten Bericht zu erstatten.

Der Initiative sind über 5'000 Mitglieder aus der ganzen Welt angeschlossen, die zusammen über ein Anlagekapital von ca. USD 140 Bio. verfügen.



Der Schweizer Verband **Swiss Sustainable Finance (SSF)** hat zum Ziel, die Position der Schweiz im Bereich der nachhaltigen Finanzen zu stärken und damit zu einer nachhaltigen Wirtschaft beizutragen.

Der 2014 gegründete Verband hat Vertretungen in Zürich, Genf und Lugano und vereint derzeit rund 250 Mitglieder und Netzwerkpartner aus Finanzdienstleistern, Investoren, Universitäten und Business Schools, öffentlichen Einrichtungen und anderen Organisationen.



Die **Net Zero Asset Managers-Initiative (NZAM)** wurde im Dezember 2020 ins Leben gerufen. Im Jahr 2025 wurden die Ziele der Initiative sowie das Bekenntnis der Mitglieder überprüft. Die Mitglieder (primär Vermögensverwalter) bekennen sich weiterhin dazu, Investitionen zu unterstützen, die mit dem globalen Ziel von Netto-Null-Treibhausgasemissionen vereinbar sind. Die Initiative besteht aus mehr als 250 Mitgliedern.

Übersicht über Mitgliedschaften der Vermögensverwalter (Auswahl)¹

Vermögensverwalter	Mitgliedschaften				Internes ESG-Team
	Principles for Responsible Investment	Swiss Sustainable Finance	Net Zero Asset Manager-Initiative	Weitere ESG-Mitgliedschaften	
UBS	•	•	•	•	•
ZKB	•	•	•	•	•
Swiss Life AST	•	•	•	•	•
Helvetia AST	•	•	–	•	•
HIG AST	–	–	–	–	•
SPSS	•	–	–	•	•
CBRE	•	–	•	•	•

• Erfolgt – Erfolgt nicht

Bis auf die HIG ImmobilienAnlagestiftung sind alle Vermögensverwalter Unterzeichner der **Principles for Responsible Investment (PRI)** und setzen sich dadurch für die Förderung der nachhaltigen Vermögensanlage ein.

Bis auf die HIG ImmobilienAnlagestiftung setzen sich alle Vermögensverwalter mittels zahlreichen weiteren ESG-Mitgliedschaften bei Organisationen und Initiativen ein.

Zudem sind vier der sieben Vermögensverwalter Mitglied bei **Swiss Sustainable Finance (SSF)** und bekennen sich so zur Nachhaltigkeit des Schweizer Finanzplatzes.

Sämtliche Vermögensverwalter verfügen über ein eigenes internes ESG-Team.

¹ UBS inkl. UBS AST Schweiz sowie UBS AST 3 GRE. ZKB inkl. Swisssanto AST. SPSS verwaltet die beiden Produkte SPA Immobilien Schweiz sowie Akara Swiss Diversity Property Fund.

Anhang







Übersicht weitere Mitgliedschaften und Engagement-Initiativen

Nachfolgend wird ein Auszug über die verschiedenen Mitgliedschaften der externen Vermögensverwalter² der PK Nidwalden gezeigt. Es handelt sich dabei beispielsweise um Organisationen, Vereine und Engagement-Initiativen,

welche darauf abzielen, einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung der Wirtschaft und/oder der Finanzflüsse zu leisten.

	Name	UBS 2025	ZKB AM 2025	Swiss Life 2025	Helvetia 2025	SPSS 2025	CBRE 2025
	Access to Medicine Foundation Website	-	•	-	-	-	-
	Carbon Disclosure Project Website	•	•	•	•	-	•
	Coalition for Environmentally Responsible Economies Website	-	-	-	-	-	•
	Climate Action 100+ Website	•	•	•	-	-	-
	Climate Bonds Initiative Website	-	•	-	-	-	-
	Member of a national sustainable investment forum that is a member of Eurosif Website	-	•	-	-	-	-
	FAIRR Initiative Website	•	•	-	-	-	-
	Forum Nachhaltige Geldanlagen Website	-	•	•	-	-	-
	Global Impact Investing Network Website	•	-	-	-	-	-
	The Global ESG Benchmark for Real Assets Website	•	-	•	•	•	•
	Global Reporting Initiative Website	•	-	•	•	-	•
	International Corporate Governance Network Website	•	-	•	-	-	-
	International Capital Market Association Website	•	-	-	-	-	-
	Institutional Investors Group on Climate Change Website	•	-	•	-	-	•
	Investor Alliance for Human Rights Website	•	-	-	-	-	-
	Klimastiftung Schweiz Website	-	-	•	•	-	-
	Nature Action 100 Website	•	•	-	-	-	-

² UBS inkl. UBS AST Schweiz sowie UBS AST 3 GRE. ZKB inkl. Swisscanto AST. SPSS verwaltet die beiden Produkte SPA Immobilien Schweiz sowie Akara Swiss Diversity Property Fund.

Name	UBS 2025	ZKB AM 2025	Swiss Life 2025	Helvetia 2025	SPSS 2025	CBRE 2025
 Net Zero Asset Managers Initiative Website	•	•	•	–	–	•
 Der Verband für nachhaltiges Wirtschaften Website	–	•	–	•	–	–
 Operating Principles for Impact Management Website	•	–	–	–	–	–
 Partnership for Carbon Accounting Financials Website	–	•	–	–	–	–
 Principles for Responsible Investment Website	•	•	•	•	•	•
 PRI Advance Website	–	•	–	–	–	–
 Roundtable on Sustainable Palm Oil Website	•	–	–	–	–	–
 Sustainability Accounting Standards Board Website	–	–	–	–	–	•
 Science Based Targets Initiative Website	–	–	–	–	–	•
 Sustainable Finance Geneva Website	•	–	•	–	–	–
 Swiss Sustainable Finance Website	•	•	•	•	–	–
 The Wolfsberg Group Website	•	–	–	–	–	–
 Task Force on Nature-related Financial Disclosures Website	•	–	–	–	–	–
 UN Global Compact Website	•	–	•	•	–	•
 United Nations Environment Programme Finance Initiative Website	–	•	•	•	–	•
Total Mitgliedschaften	20/32	15/32	14/32	9/32	2/32	11/32

• Ja – Nein

Anhang

3 AKTUELLE AUSSCHLUSSLISTE DES SVVK-ASIR

In der nachfolgenden Tabelle sind die Unternehmen und Länder aufgelistet, die der SVVK-ASIR zurzeit zum Ausschluss empfiehlt. Bei den Ländern ist das Schweizer Sanktionssystem Grund für die Ausschlussempfehlung. Bei den Unternehmen ist der Grund für die Ausschlussempfehlung in der Tabelle ersichtlich.

Ausschluss Staatsanleihen von Ländern

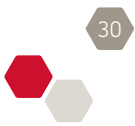
Afghanistan	Myanmar	Sudan
Belarus	Nordkorea	Südsudan
Iran	Russland	Syrien
Libyen	Simbabwe	Venezuela

Land	Unternehmen	Ausschluss		
		Anti- personen- Minen	Streu- munition	Nuklear- waffen (Nicht-NPT) Verhaltensbasierte Ausschlüsse
Indien	Bharat Dynamics Ltd.		•	•
	Coal India Ltd.			Arbeitsrechte & Menschenrechte
	Export-Import Bank of India			Umwelt
	KSB Ltd.			•
	Larsen & Toubro Ltd.			•
	MTAR Technologies Ltd.			•
	Premier Explosives Ltd.			•
	Sandhar Technologies Ltd.	•		
	Solar Industries India Ltd.		•	
	Walchandnagar Industries Ltd.			•
	Zen Technologies Ltd.	•		
	Anhui GreatWall Military Industry Co Ltd.		•	
	AviChina Industry & Technology Company Limited			Menschenrechte
China	China Aerospace Science & Industry Group Corp.		•	
	China Aerospace Science & Technology Corp.		•	
	China Energy Engineering Corp. Ltd.			Menschenrechte
	China Huarong Asset Management Co Ltd			Geschäftsethik
	China North Industries Corp.	•	•	
	China North Industries Group Corp. Ltd.	•	•	
	China Northern Rare Earth			Menschenrechte & Umwelt
	China Poly Group Corp. Ltd.		•	
	China Railway Construction Corp. Ltd.			Menschenrechte & Umwelt
	Inner Mongolia Baotou Steel			Menschenrechte
	OFILM Group Co., Ltd.			Zwangsarbeit
	SDIC Power Holdings Co., Ltd.			Menschenrechte & Umwelt
	Tongling Nonferrous Metals Group Co., Ltd.			Menschenrechte & Umwelt
Xinjiang Zhongtai Chemical Co., Ltd.			Zwangsarbeit	
Israel	Aryt Industries Ltd.	•	•	
	HDC Hyundai Development Co.			Menschenrechte

Land	Unternehmen	Ausschluss			
		Anti- personen- Minen	Streu- munition	Nuklear- waffen (Nicht-NPT)	Verhaltensbasierte Ausschlüsse
Südkorea	LIG Corp.		•		
	LIG Nex1 Co Ltd.		•		
	Poongsan Corp.		•		
	Poongsan Holdings Corp.		•		
	SNT Dynamics Co., Ltd.	•			
	SNT Holdings Co., Ltd.	•			
USA	Lockheed Martin Corp.	•	•		
	The Chemours Co.				Menschenrechte & Umwelt
Venezuela	Petróleos de Venezuela S.A.				Geschäftsethik
Thailand	CK Power Public Co. Ltd.				Menschenrechte & Umwelt
Deutschland	KSB SE & Co. KGaA			•	
Frankreich	Bolloré SE				Menschenrechte
Polen	Grupa Niewiadów – PGM SA	•			
Total	42	9	14	7	17

Stand: 27.11.2025

Quelle: www.svvk-asir.ch/ausschlussliste



Anhang

4 DIREKT GEHALTENE LIEGENSCHAFTEN

Das Anlagereglement der PK Nidwalden hält in Art. 3 unter anderem fest, dass die Vermögensanlagen einerseits dazu dienen sollen, die Verpflichtungen der Kasse mit grösstmöglicher Sicherheit zu erfüllen. Andererseits soll die Risikofähigkeit der Pensionskasse stets eingehalten werden. Zudem soll im Rahmen dieser Risikofähigkeit die Gesamtrendite optimiert werden.

Mit der Verfolgung nachhaltiger Ziele im Anlageprozess kann allen diesen Vorgaben zielgerichtet nachgelebt werden. Im Anlagereglement der PK Nidwalden sind zahlreiche Nachhaltigkeitsgrundsätze explizit festgehalten. Als Pensionskasse ist die PK Nidwalden eine langfristig ausgerichtete Investorin, sodass die Einhaltung nachhaltiger Vorgaben auf den fokussierten Zeithorizont hinaus zu sicheren und stabilen Erträgen führen wird, welche die finanzielle Stabilität der Kasse stärken.

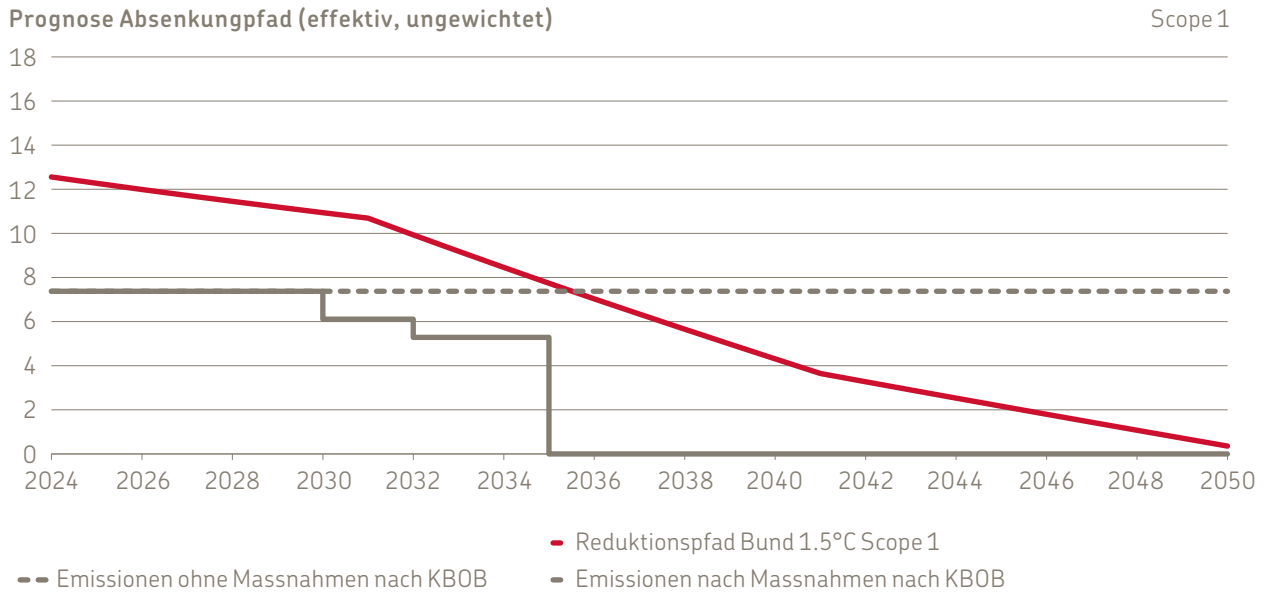
Die PK Nidwalden ist seit 2023 Mitglied von REMMS (Real Estate Meta Rating and Monitoring on Sustainability). Der Verein setzt sich zum Ziel, Immobilienprojekte und bestehende Einzelimmobilien sowie Immobilienportfolios in der Schweiz und in weiteren Staaten bezüglich der Themen der Nachhaltigkeit – Ökonomie, Ökologie und Soziales – auf den Ebenen Makrolage, Mikrolage und Objekt datengestützt und objektiv im Sinne einer Standortbestimmung zu beurteilen.

Das direkt gehaltene Immobilien-Portfolio der PK Nidwalden ist gegenüber dem Vorjahr unverändert. Es wurden keine wiederum keine baulichen Massnahmen in die Gebäudeenergetik resp. Energieträgerwechsel umgesetzt. Die getroffene Nachhaltigkeitsstrategie, bis 2030 wirtschaftlich vertretbar und sinnvoll, den Ersatz von fossilen Primär-Energieträger selektiv voranzutreiben, wird konsequent umgesetzt.

Das im Januar 2024 erworbene Bauprojekt in Oberdorf steht termingerecht vor der Bauvollendung. Der Bezug findet im Frühjahr 2026 statt. Das nachhaltig vorbildlich erstellte «Leuchtturmprojekt», ist das Erste dieser Art im Portfolio. Die Nachfrage war sehr gross. Die 50 Wohnungen waren innert kürzester Zeit vermietet.

Die Umsetzung weiterer Projekte, welche die Anforderungen an die Nachhaltigkeit erfüllen, sind bereits lanciert.

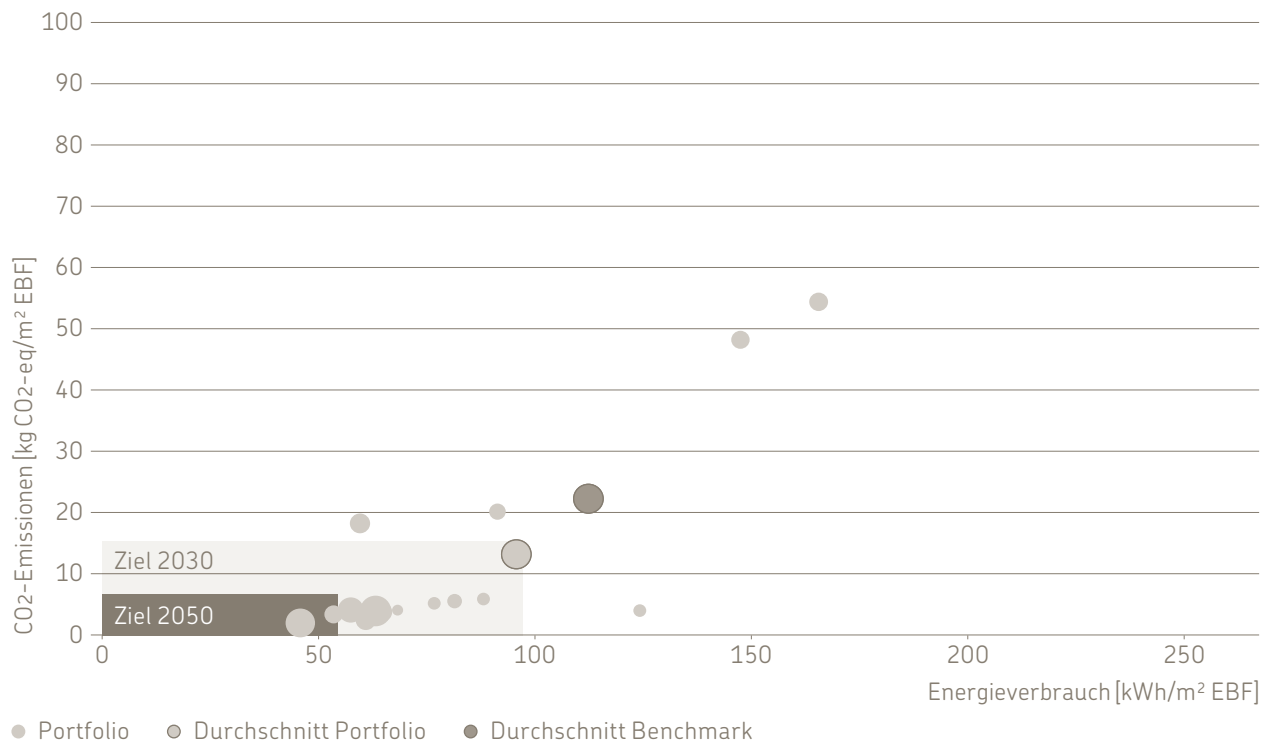
Mit der im Jahr 2023 eingegangene Mitgliedschaft bei REMMS (Real Estate Meta Rating and Monitoring on Sustainability) lassen sich die Auswirkungen der liegenschaftsspezifischen strategischen Entscheide auf dem Absenkpfad abbilden. Zudem zeigen Benchmarks vergleichbarer Portfolios auf, wie sich dieses bezüglich der Intensität der Emissionen und Verbrauchswerten positioniert. Mit den nachstehenden Abbildungen aus dem REMMS-Monitoring kann festgehalten werden, dass die PK Nidwalden mit ihrer Nachhaltigkeitsstrategie zur Erreichung der Energieziele 2050 gut auf Kurs liegt.



Scope 1: Direkte Emissionen bei Gebäuden v.a. aus der Verbrennung von fossilen Brennstoffen (Öl, Gas)

Die Abbildung der CO₂-Emissionswerte zeigt das aktuelle Portfolio im Vergleich zu den Zielsetzungen. Die nachstehende Darstellung verdeutlicht, dass der Durchschnittswert des Portfolios bereits unter dem Benchmark liegt.

Anhang



Ergänzend zu den CO₂-Emissionswerten der Energieträger zeigen die Energieverbräuche (MWh) ein klares Bild des energetischen Zustands der Liegenschaften – und des entsprechenden Handlungsbedarfs.

Die Analyse der Verteilung nach Energieverbräuchen zeigt, dass der Anteil fossiler Energieträger im Portfolio bereits heute deutlich unter dem Benchmark liegt.

	Portfolio	Benchmark
Emissionen [kg CO ₂ -eq/m ² EBF a]*	13.2	22.3
Emissionen [t CO ₂ -eq/a]*	440	185'260

* gem. KBOB, effektiv, ungewichtet

	Portfolio		Benchmark	
	[MWh pa*]		[MWh pa*]	
Gas	117	3.7%	71'883	7.7%
Heizöl	635	20.0%	218'423	23.4%
Fernwärme	745	23.5%	125'786	13.5%
Wärmepumpe	506	16.0%	136'722	14.6%
Holz	–	0.0%	23'908	2.6%
Strom	1'165	36.8%	333'926	35.7%
Photovoltaik	–	0.0%	11'446	1.2%
Andere	–	0.0%	12'749	1.4%
Total	3'169		934'841	

* gem. KBOB, effektiv, ungewichtet



